

Sonderprojekte

Sonderprojekte greifen aktuelle Themen auf, setzen neue Impulse und bereichern damit unseren Lebensalltag!

60 Sonderprojekt Nachhaltigkeit

Sonderprojekt Nachhaltigkeit/Umweltbildung

Sonderprojekt in Kooperation mit der AEEB
(Arbeitsgemeinschaft für Evang. Erwachsenenbildung in Bayern e.V.)

Das Jahr 2024 steht auch in der Familien-Bildungsstätte ganz unter dem Schwerpunkt der Nachhaltigkeit und dem Thema Umweltbildung.

Doch was heißt Nachhaltigkeit genau? Nachhaltigkeit bezieht sich auf den verantwortungsbewussten Umgang mit den endlichen Ressourcen unserer Erde, so dass auch nachfolgende Generationen noch gut leben können. Gerade zu Zeiten von schwindenden Ressourcen, des Klimawandels und der Verschmutzung der Weltmeere, ist dieses Thema immer präsenter, speziell auch für Familien.

Durch dieses Sonderprojekt sollen Anreize, Informationen und Angebote geschaffen werden, diesen Bereich im Alltag und in der Familie zu integrieren. Das Thema Umweltbildung, auch schon für die Kleinsten, ist auch Bestandteil dieses Sonderprojektes. Gerade Kinder erlernen durch die Angebote einen verantwortungsbewussten Umgang mit ihrer Umwelt und den natürlichen Ressourcen.



SP001 „Was tun gegen Lebensmittelverschwendung – Rezepte für ein besseres Leben“

Etwa 12 Millionen Tonnen Lebensmittel landen jedes Jahr im Müll. Das heißt, jeder Bundesbürger wirft 78 Kilogramm Lebensmittel weg, die noch genießbar wären. Was wir jeden Tag gegen diese Verschwendung tun können und welche Konsequenzen unser Essverhalten hat, zeigt Norbert Heimbeck, Geschäftsführer der Genussregion Oberfranken, in seinem Vortrag. Zugleich gibt er Tipps zum Einkaufen und zur geschmackvollen Resteverwertung.

Referent	Norbert Heimbeck		
Treffpunkt	Storchenhaus, Ludwigstr. 29		
Termin	Do, 22.02.	Gebühr	ohne
Zeit	18.00 – 19.30	Treffen	1 x 1,5 Std.

Sonderprojekt Nachhaltigkeit/Umweltbildung

Sonderprojekt mit der AEEB

(Arbeitsgemeinschaft für Evang. Erwachsenenbildung in Bayern e.V.)

Dieses Bildungsangebot soll Menschen in unserer Gesellschaft vom Kleinkindalter bis ins hohe Alter bilden und erreichen. Für Eltern und Familien sollen dabei auch Erziehung, Umweltbildung und Familienaktionen z. B. in der Natur oder als Fair Trade Stadtführung entwickelt werden. Die Bildungsangebote sollen für den Alltag nutzbar und umsetzbar sein, insbesondere in den Bereichen Erziehung, Nachhaltigkeit, Ernährung, Gesundheitsprävention und Umwelt. Das Projekt spricht verschiedene Personen in unterschiedlichen Lebensphasen an und bietet eine Plattform zum gegenseitigen Kennenlernen, des miteinander Lernens und für regen Austausch.

SP002 „Joghurtwerkstatt“ und wie ich Verpackungsmüll vermeiden kann

Kinder von 6-10 Jahren mit Begleitung

Ob Joghurtverpackungen oder Körperpflegemittel in Plastikflaschen, sie machen einen Großteil unseres Hausmülls aus. Wir wollen zusammen „Joghurt“ herstellen und somit einen kleinen Beitrag zum Nachhaltigkeits Handeln aufzeigen.

Referentin	Christina Freise-Wengler
Ort	Löhehaus, Lehrküche, Bismarckstr. 3
Termin	Sa, 03.02.
Gebühr	pro Person 3,00 €
Zeit	10.00 – 13.00 Uhr
Treffen	1 x 3 Std.



SP003 „Faire Stadtrallye für Familien mit Kindern“

Für Familien mit Kindern ab 5 Jahren

Bayreuth möchte gerne „Fair trade town“ werden und wir wollen die Orte und Läden zusammen entdecken, die uns zeigen, dass wir als Familien mit Kindern auch einen kleinen Beitrag zu Nachhaltigkeit einer Stadt, wie Bayreuth, leisten können. Oft wissen wir gar nicht, wo sich diese Orte in unserer Stadt befinden und laufen gerne an ihnen vorbei. Wir suchen Pfade, die uns zu diesen Orten in der Bayreuther Innenstadt bringen.

Referentin	Christina Freise-Wengler		
Treffpunkt	Storchenhaus, Ludwigstr. 29		
Termin	Sa, 13.04.	Gebühr	2,00 € pro Person
Zeit	10.00 – 11.30 Uhr	Treffen	1 x 1,5 Std.

62 Sonderprojekt Nachhaltigkeit

Sonderprojekt Nachhaltigkeit/Umweltbildung

Sonderprojekt mit der AEEB

(Arbeitsgemeinschaft für Evang. Erwachsenenbildung in Bayern e.V.)

SP004 Eltern-Kind-Gruppe „Umweltzwerge“

für Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren

In unserem „Offenen Treff“ der „Umweltzwerge“ kommen Familien mit Kindern zusammen, um sich auszutauschen und kennenzulernen. Sie pflegen den nachhaltigen Umgang mit dem Spielzeug und bei der Brotzeit. Geschwisterkinder und auch Eltern/Großeltern sind herzlich willkommen. Wir freuen uns über jeden, für den Nachhaltigkeit auch schon im frühen Kinder-/Familienalltag eine Rolle spielt, der offen für neue Ideen ist und der sich gerne gestalterisch miteinbringen möchte!

Teilnahme nur mit Anmeldung möglich!

Referentin	Christina Freise-Wengler	Ort	Gemeindehaus Saas
Termin	Do, 11.01. – 27.06. (nicht 09.05./13.06.)		
Gebühr	pro Treffen 3,00 €		
Zeit	15.00 – 17.00 Uhr	Treffen	18 x 2 Std.

SP005 Fitte Waldwichtel

für Eltern/Großeltern mit Kindern von 3 bis ca. 6 Jahren

Kinder lieben den Wald und zusammen wollen wir das, was wir lieben auch lernen zu schützen. Wir tasten uns in kindgerechten Schritten an die Bewohner des Waldes und wollen zusammen herausfinden, was der Wald für uns „kleine“ und „große“ Menschenkinder bedeutet. Im Frühjahr suchen wir die Frühlingsboten und bauen uns und für unsere Waldwichtel sicher den einen oder anderen Unterschlupf. Auch eine Müllsammelaktion wollen wir gemeinsam planen, um den Wald weiterhin behutsam besuchen zu dürfen.

Bitte mitbringen: wetterfeste Kleidung, Brotzeit, Trinkflasche, Sitzkissen, Schnitzmesser (wer eines hat)!

Referentin	Christina Freise-Wengler, Waldpädagogin		
Ort	Parkplatz am Studentenwald, Ludwig-Thoma-Straße		
Termin	Fr, 15.03 – 28.06. (nicht 10.05. und 14.06.)		
Zeit	15.00 – 16.30 Uhr		
Gebühr	55,00 Euro	Treffen	10 x 1,5 Std.

SP006 Wild-Kräuterwanderung

für Mütter, Väter, Großeltern und Kinder ab 5 Jahren

Auf dieser Wildkräuterwanderung mit pädagogischem Konzept lernen Sie einige unserer heimischen Wildkräuter näher kennen. Dazu erhalten Sie Informationen, wie man die Kräuter erkennt, welche Verwendung sie in der Volksmedizin haben und wie man sie auch anderweitig z. B. bei einer Blütenpizza verwenden kann.

Referentin	Ann-Kristin Zdralek, Kräuterpädagogin		
Ort	Treffpunkt bei Fam. Zdralek, Am Mailand 4, 95503 Hummeltal		
Termin	Sa, 18.05.	Gebühr	5,50 € Erw., 3,50 € Kind
Zeit	10.00 – 12.00 Uhr	Treffen	1 x 2 Std.

Sonderprojekt Nachhaltigkeit/Umweltbildung

Sonderprojekt mit der AEEB

(Arbeitsgemeinschaft für Evang. Erwachsenenbildung in Bayern e.V.)

SP007 Wilde Wiese

Informationen über Wildpflanzen für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Wir lernen gemeinsam essbare Wildpflanzen kennen, erfahren spielerisch Interessantes über ihre Kräfte und die Mutigen können ein frisches Brennesselblatt probieren. Dann basteln wir noch eine Muttertags Überraschung. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung!

Referentin	Siglinde Seidler-Rieß, Kräuterpädagogin		
Ort	Parkplatz Röhrenseegaststätte, Pottensteinerstr. 5		
Termin	Sa, 11.05.	Zeit	10.00 – 12.00 Uhr
Gebühr	7,00 € (inkl. 2,- € Mat.)	Treffen	1 x 2 Std.



SP008 Wildkräuterkraft –

Frühjahrskur für unser Immunsystem

Informationen über Frühjahrskräuter für Erwachsene

Wir lernen Frühjahrskräuter und ihre Kräfte kennen. Gemeinsam sammeln wir Kräuter für ein Frühjahrs-Oxymel und stärken uns mit einer Wildkräuter-Limonade und einem Kräuterquark Brot.

Bitte auf festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung achten!

Referentin	Siglinde Seidler-Rieß, Kräuterpädagogin		
Ort	Familienstützpunkt, Ludwig-Thoma-Str. 16 - 18		
Termin	Sa, 20.04. (Ausweichtermin 27.04.)		
Zeit	14.00 – 16.30 Uhr		
Gebühr	12,00 € (inkl. 5,00€ Material)	Treffen	1 x 2,5 Std.

64 Sonderprojekt Nachhaltigkeit

Sonderprojekt Nachhaltigkeit/Umweltbildung

Sonderprojekt mit der AEEB

(Arbeitsgemeinschaft für Evang. Erwachsenenbildung in Bayern e.V.)

Naturschatzsuche im Wald

für Eltern/Großeltern mit Kindern von 3 bis ca. 6 Jahren

Gibt es im Wald nur Bäume? Was verbirgt sich unter dem Stein? Wir entdecken den Wald bei einem gemeinsamen Spaziergang. Wir nehmen dabei alles unter die Lupe und machen uns auch auf die Suche nach Waldbewohnern. Die Kinder bekommen für das Erkunden eine eigene Karte und machen eine Naturschatzsuche. Dabei lernen sie spielerisch vieles Neues oder festigen schon vorhandenes Wissen.

Bitte mitbringen: bequeme Outdoor-Kleidung je nach Witterung für alle, Sitzunterlage, Brotzeit mit Getränk, Obst- bzw. Gemüsenetz (für Mitnehmself)

SP009 Naturschatzsuche im Wald

für Eltern/Großeltern mit Kindern von 3 bis ca. 6 Jahren

Referentin	Susanne Hacker		
Ort	Parkplatz am Studentenwald, Ludwig-Thoma-Straße		
Termin	Sa, 16.03.	Gebühr	5,00 € pro Fam.
Zeit	9.30 – 11.30 Uhr	Treffen	1 x 2 Std.

SP010 Naturschatzsuche im Wald

für Eltern/Großeltern mit Kindern von 3 bis ca. 6 Jahren

Referentin	Susanne Hacker		
Ort	Parkplatz am Studentenwald, Ludwig-Thoma-Straße		
Termin	Sa, 27.04.	Gebühr	5,00 € pro Fam.
Zeit	9.30 – 11.30 Uhr	Treffen	1 x 2 Std.

SP011 Naturschatzsuche im Wald

für Eltern/Großeltern mit Kindern von 3 bis ca. 6 Jahren

Referentin	Susanne Hacker		
Ort	Parkplatz am Studentenwald, Ludwig-Thoma-Straße		
Termin	Sa, 08.06.	Gebühr	5,00 € pro Fam.
Zeit	9.30 – 11.30 Uhr	Treffen	1 x 2 Std.



Foto: Hacker

Sonderprojekt Nachhaltigkeit/Umweltbildung

Sonderprojekt mit der AEEB

(Arbeitsgemeinschaft für Evang. Erwachsenenbildung in Bayern e.V.)

SP012 Gärtnern auf kleinem Raum – vom Hochbeet zu „Querbeet“

Informationen und „Ausprobieren“ für Familien

Eigenes, frisches Gemüse aus dem Garten ist in jeder Familie willkommen. Doch wie schaffe ich es, zeitsparend und ohne viel Aufwand, ohne großen Garten, ohne viel Jätarbeit effektiv, kostengünstig und ertragreich zu gärtnern?

Wir stellen Ihnen am UIZ Lindenhof ein paar praktische Lösungen dazu vor. Wir legen ein Quadratbeet an. Auf 1 qm 9 - 27 Gemüsepflanzenkulturen für die Familie. So hat man das ganze Jahr eine abwechslungsreiche Mischung und keine Unmengen an Gemüse. Ob für die Kinder, zum Naschen, für grüne Smoothies, für die Küche.

- Hochbeet und Turmbeet: Wir lernen Tricks und Kniffe für „ertragreiches Gärtnern für Faule“, da unser Hochbeet gleichzeitig Turbokomposter, Erdmiete und Frühbeet ist.
- Mischkultur, natürliche Stoffkreisläufe, dauerhafte Bodenfruchtbarkeit und die Natur für sich arbeiten lassen sind dabei zentrale Prinzipien. Geheimtipp: terra preta – wenig Unkraut, riesige Ernten, die den Nachbarn blass werden lassen.

Der Schaugarten am UIZ Lindenhof mit Tischbeet, Hochbeeten, Kinderbeet und Naschgarten ist dazu ideal, um Beispiele vor Ort anzuschauen und deren Vor- und Nachteile zu diskutieren oder um sich Tipps zur naturnahen Gartengestaltung zu holen.

Bitte mitbringen: Arbeitskleidung, ggf. Arbeitshandschuhe!

Anmeldung nur über die Evang. Familien-Bildungsstätte!

Referent	Thomas Kappauf, Dipl. Biologe, Umwelt- und Erlebnispädagoge, Bildungsreferent für nachhaltige Entwicklung		
Ort	LBV-Umweltstation Lindenhof, Karolinenreuther Str. 58		
Termin	Sa, 13.04.	Zeit	13.30 – 16.00 Uhr
Gebühr	5,00 € pro Fam.	Treffen	1 x 2,5 Std.

Foto
Kappauf



Stützpunkt Verbraucherbildung Bayreuth



Verbraucherbildung
Bayern



Das Projekt Verbraucherbildung schafft Bildungsangebote zu digitalen Alltagsthemen, finanzieller Allgemeinbildung und nachhaltigem Konsum. Das Siegel "Verbraucherbildung Bayern" stellt die Qualität und die Produkt- und Anbieterneutralität der Trainer/innen und ihrer Bildungsangebote sicher.

Die Bildungsangebote werden vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz unterstützt.

Seit dem 1. September 2023 ist das Evang. Erwachsenenbildungswerk Oberfranken-Mitte zusammen mit der Evang. Familienbildungsstätte, als Verbundpartner, anerkannter Stützpunkt für Verbraucherbildung. Die Angebote der Evang. Familien-Bildungsstätte finden Sie auf den nächsten Programmseiten und auf www.familienbildung-bayreuth.de. Die Angebote des EBWs auf www.ebw-oberfranken-mitte.de.

www.verbraucherbildung.bayern.de

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Sicherheit und Teilhabe in der digitalen Welt mit Tobias Reithmeier, Informatiker

Wie nutzt man das Internet und wie vermeidet man Risiken? Hier erfahren Sie, wie eine Internetseite aufgebaut ist und wie Sie sich im Internet zurechtfinden. Weiterhin geht es um Abzockmaschen und wie man sich vor Betrügern schützen kann. Die Themen werden Ihnen zur Information präsentiert und anhand praktischer Beispiele vertieft. Dabei geht es unter anderem um folgendes: Wie kommt das Internet ins Haus? Wie komme ich ins Internet, wie finde ich mich dort zurecht? Abzockmaschen und Betrüger: Wie schütze ich mich vor Betrug? Was ist „die Cloud“? Wie funktioniert das mit der Mediathek? Digitales Erbe – was geschieht mit meinen Daten? Die Themen werden Ihnen zur Information präsentiert, sie arbeiten **nicht** selbst an einem Gerät.

V001 Internet kompakt I

Wie funktioniert das Internet – Datenschutz, Risiken und Nutzen

Ort	Kirchplatztreff, Kirchplatz 2		
Termin	Mittwoch, 07.02.	Zeit	17.00 – 18.30 Uhr
Gebühr	ohne Gebühr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.

V002 Internet kompakt II

Entwicklungen im mobilen Internet, Nutzungsmöglichkeiten

Ort	Storchenhaus, Ludwigstr. 29, EG		
Termin	Mittwoch, 21.02.	Zeit	17.00 – 18.30 Uhr
Gebühr	ohne Gebühr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.

V003 Internet kompakt III

Entwicklungen im mobilen Internet, wichtige Apps

Ort	Storchenhaus, Ludwigstr. 29, EG		
Termin	Mittwoch, 13.03.	Zeit	17.00 – 18.30 Uhr
Gebühr	ohne Gebühr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.

V004 Internet kompakt I

Wie funktioniert das Internet – Datenschutz, Risiken und Nutzen

Ort	Storchenhaus, Ludwigstr. 29, EG		
Termin	Mittwoch, 24.04.	Zeit	17.00 – 18.30 Uhr
Gebühr	ohne Gebühr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.



„Internet kompakt“ und „Künstliche Intelligenz“
mit Tobias Reithmeier, Informatiker



Verbraucherbildung
Bayern



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Sicherheit und Teilhabe in der digitalen Welt

V005 Internet kompakt II

Entwicklungen im mobilen Internet, Nutzungsmöglichkeiten

Referent	Tobias Reithmeier		
Ort	Storchenhaus, Ludwigstr. 29, EG		
Termin	Mittwoch, 15.05.	Gebühr	ohne Gebühr
Zeit	17.00 – 18.30 Uhr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.

V006 Internet kompakt III

Entwicklungen im mobilen Internet, wichtige Apps

Referent	Tobias Reithmeier		
Ort	Storchenhaus, Ludwigstr. 29, EG		
Termin	Mittwoch, 12.06.	Gebühr	ohne Gebühr
Zeit	17.00 – 18.30 Uhr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.

Künstliche Intelligenz, Sprachassistenten und Smart Home

Künstliche Intelligenz (KI) wirkt sich immer stärker auf unser Leben aus und kann in unserem Leben einen großen Unterschied machen – im Guten wie im Schlechten.

Lernen Sie die Möglichkeiten kennen, die Ihnen die zunehmende Vernetzung bietet und erfahren Sie, was mit Ihren Daten geschieht und wie Sie sich am besten verhalten. KI könnte dazu beitragen, die Gesundheitsversorgung zu verbessern, sowie Autos und andere Verkehrsmittel sicherer zu machen, im Haushalt gibt es eine Vielzahl von „smarten“ Hilfsmitteln, die künftig den Alltag bestimmen könnten. Die zunehmende Abhängigkeit von KI-Systemen birgt auch potenzielle Risiken, sei es bei der Verbreitung von Falschinformationen oder durch Sicherheitslücken.

V007 Künstliche Intelligenz

Auswirkungen der neuen KI auf unser Leben

Referent	Tobias Reithmeier		
Ort	Storchenhaus, Ludwigstr. 29, EG		
Termin	Mittwoch, 20.03.	Gebühr	ohne Gebühr
Zeit	17.00 – 18.30 Uhr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.

V008 Künstliche Intelligenz

Auswirkungen der neuen KI auf unser Leben

Referent	Tobias Reithmeier		
Ort	Storchenhaus, Ludwigstr. 29, EG		
Termin	Mittwoch, 10.07.	Gebühr	ohne Gebühr
Zeit	17.00 – 18.30 Uhr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.



Verbraucherbildung
Bayern



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Sicherheit und Teilhabe in der digitalen Welt

Digitale Workshops zu speziellen Themengebieten in Gruppen bis max. 8 Personen. Zur Veranschaulichung und Übung werden die eigenen Geräte (Smartphone, Tablet) genutzt. Es können gezielt Fragen gestellt werden und das einzelne Nutzerverhalten findet Beachtung. Hierbei wird auch speziell auf Datenschutzeinstellungen hingewiesen und die Sicherheitseinstellungen werden mit einbezogen. Die Workshops können zur Vertiefung und zur praktischen Umsetzbarkeit des theoretischen Inputs durch die Vorträge herangezogen werden.

Referent
Florian Sammet

**V009 Workshop 01**

Grundlagen und Nutzeroberfläche
 Ort Schülercafe Adebar, Ludwigstr. 29
 Termin Fr, 26.01.
 Zeit 10.30 – 12.00 Uhr
 Gebühr ohne
 Treffen 1 x ca. 1,5 Std.

V010 Workshop 02

Wichtige Apps, Sprachassistenten und Barrierefreiheit
 Ort Schülercafe Adebar, Ludwigstr. 29
 Termin Fr, 09.02.
 Zeit 10.30 – 12.00 Uhr
 Gebühr ohne
 Treffen 1 x ca. 1,5 Std.

V011 Workshop 03

Internet-Browser und Cookies
 Ort Schülercafe Adebar, Ludwigstr. 29
 Termin Fr, 01.03.
 Zeit 10.30 – 12.00 Uhr
 Gebühr ohne
 Treffen 1 x ca. 1,5 Std.

V012 Workshop 04

Messenger und Emails teilen
 Ort Schülercafe Adebar, Ludwigstr. 29
 Termin Fr, 08.03.
 Zeit 10.30 – 12.00 Uhr
 Gebühr ohne
 Treffen 1 x ca. 1,5 Std.

V013 Workshop 05

You tube und Informationssuche
 Ort Schülercafe Adebar, Ludwigstr. 29
 Termin Fr, 15.03.
 Zeit 10.30 – 12.00 Uhr
 Gebühr ohne
 Treffen 1 x ca. 1,5 Std.



Verbraucherbildung
Bayern



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Sicherheit und Teilhabe in der digitalen Welt

V014 Workshop 06

Themenwahl nach Notwendigkeit und Bedarf

Referent	Florian Sammet		
Ort	Schülercafe Adebar, Ludwigstr. 29		
Termin	Fr, 22.03.	Gebühr	ohne
Zeit	10.30 – 12.00 Uhr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.

Workshops nach den Osterferien

V015 Workshop 01

Grundlagen und Nutzeroberfläche

Referent	Florian Sammet		
Ort	Schülercafe Adebar, Ludwigstr. 29		
Termin	Fr, 12.04.	Gebühr	ohne
Zeit	10.30 – 12.00 Uhr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.

V016 Workshop 02

Wichtige Apps, Sprachassistenten und Barrierefreiheit

Referent	Florian Sammet		
Ort	Schülercafe Adebar, Ludwigstr. 29		
Termin	Fr, 26.04.	Gebühr	ohne
Zeit	10.30 – 12.00 Uhr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.

V017 Workshop 03

Internet-Browser und Cookie

Referent	Florian Sammet		
Ort	Schülercafe Adebar, Ludwigstr. 29		
Termin	Fr, 17.05.	Gebühr	ohne
Zeit	10.30 – 12.00 Uhr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.

V018 Workshop 04

Messenger und Emails teilen

Referent	Florian Sammet		
Ort	Schülercafe Adebar, Ludwigstr. 29		
Termin	Fr, 07.06.	Gebühr	ohne
Zeit	10.30 – 12.00 Uhr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.

V019 Workshop 05

You tube und Informationssuche

Referent	Florian Sammet		
Ort	Schülercafe Adebar, Ludwigstr. 29		
Termin	Fr, 28.06.	Gebühr	ohne
Zeit	10.30 – 12.00 Uhr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.

V020 Workshop 06

Themenwahl nach Notwendigkeit und Bedarf

Referent	Florian Sammet		
Ort	Schülercafe Adebar, Ludwigstr. 29		
Termin	Fr, 19.07.	Gebühr	ohne
Zeit	10.30 – 12.00 Uhr	Treffen	1 x ca. 1,5 Std.



Weitere Angebote zur digitalen Bildung:

Medien – Sprechstunden im Mehrgenerationenhaus Bayreuth

Wie funktioniert mein Handy? Wie nutze ich das Internet?

Individuelle Beratung für individuelle Anliegen

Sie haben Fragen zur Bedienung Ihres Smartphones oder Tablets oder zu bestimmten Internet-Anwendungen?

Wir helfen Ihnen, Antworten zu finden!

Voranmeldung zu den Mediensprechstunden
unter Tel. 0921 60 800 980 oder
per Mail an info@fbs.bayreuth.org

V021 Mediensprechstunde am Mittwoch

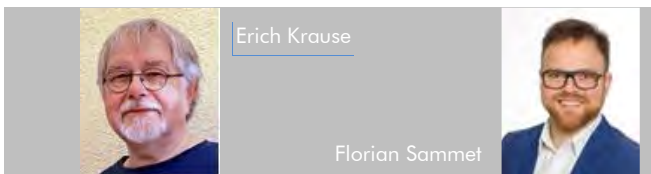
Unterstützung am eigenen Gerät

Referent	Erich Krause, Rektor i.R.		
Ort	Schülercafé Adebar, Ludwigstr. 29		
Termin	Mittwoch, 10.01. – 17.07. (nicht in den Schulferien)		
Gebühr	freiwillige Spende		
Zeit	11.00 Uhr oder nach Vereinbarung	Dauer	ca. 30 Minuten

V022 Mediensprechstunde am Donnerstag

Unterstützung am eigenen Gerät

Referent	Erich Krause, Rektor i.R.		
Ort	Gemeindezentrum Saas, Nelkenweg 3		
Termin	Donnerstag, 14-tägig 11.01./25.01./08.02./22.02./07.03./21.03./ 18.04./02.05./16.05./13.06./27.06./11.07.		
Gebühr	freiwillige Spende		
Zeit	10.45 Uhr	Dauer	ca. 30 Minuten



V023 Mediensprechstunde am Freitag

Unterstützung am eigenen Gerät

Referent	Florian Sammet, Pädagoge		
Ort	Schülercafé Adebar, Ludwigstr. 29		
Termin	Freitag, 26.01./09.02./01.03./08.03./15.03./22.03./ 12.04./26.04./17.05./07.06./28.06./19.07. auch nach Vereinbarung		
Gebühr	freiwillige Spende		
Zeit	9.30 – 10.30 Uhr	Dauer	ca. 1 Stunde

dental-house.DE / SIGN
Dentallabor / Group

...ihr lächeln ist unser „bissness“!



Tel.: 0921-50705000

E-Mail: kontakt@dental-house.de

www.dental-house.de